

# Mutter- u. Vatertagsausflug

am 11. Mai 2019 nach Wien

Am Samstag, 11. Mai, stiegen 51 Teilnehmer vor 7 Uhr am Parkplatz in der Oberfeldstraße in den Bus ein. Der Busfahrer, Martin Chalupar, ist selbst gehörlos, ein Novum unter den Gehörlosen Österreichs, für die es beinahe unmöglich ist, einen Führerschein zur Berechtigung für Reisebusse zu machen. Martin hat es aber geschafft. Zäher Wille, Disziplin, Lernfreudigkeit trieben ihn dazu, das unmögliche Ding möglich zu machen. Gratulation!

Punkt 7 Uhr fuhren wir weg von Linz in Richtung Wien. Erste Anhaltstelle in der Bundeshauptstadt war das Haus des Meeres. Um 9:30 Uhr gingen wir rein, betrachten dort die in riesigen Aquarien untergebrachten Fische und sämtliche anderen Schönheiten des Meeres. Da blieben wir 2 Stunden und insgesamt war es dort sehr interessant. Von dort begaben wir uns ins Wirtshaus „Alt Wiener Stuben“ im 22. Bezirk – der Donaustadt (vergleichbar mit unserem Urfahr) - und speisten dort Mittag. Das Essen war sehr gut und das Gaststüberl überaus gemütlich.

Nach dem Essen ging es zum Donauturm, der sich nahe der „Neuen Donau“ in Kagran, ebenfalls im 22. Bezirk, befindet. Mit dem Lift schwebten wir nach oben auf ca. 170m Höhe und in diesem Bereich konnten wir ganz Wien betrachten. Auf dieser Plattform befand sich auch ein „drehendes“ Cafe, das sich ständig und sehr langsam um die eigene Achse dreht. So wurde es jedem ermöglicht, jeden Blickwinkel von Wien in Ruhe zu erhaschen.

Um 16:30 Uhr ging es wieder zum Bus zurück. Die Rückfahrt nach Linz führte uns über die Wachau direkt zum Heurigen Rinner in Rossatzbach, wo wir zum Abendessen einkehrten. Dort blieben wir über 2 Stunden. Und unterhielten uns unter anderem auch von den Eindrücken des Tages.

Gegen 21:30 Uhr sind wir dann gut in Linz angekommen. Wir bedanken uns für den gesamten Ausflug, die Organisation und dem Busfahrer für die gesamte sichere Fahrt.

**Bericht:**

**Waltraud Traxler  
Klaus Hofmann**